



28. Juni 2012

International Young Physicists' Tournament (IYPT) / Physik-Weltcup – Faktenblatt

International Young Physicists' Tournament (IYPT) (Offizieller Name)	Physik-Weltcup (so genannt)
Veranstalter	Schülerforschungszentrum Südwürttemberg (SFZ [®]), Bad Saulgau
Leiter des lokalen Organisationskomitees des IYPT und Leiter des SFZ [®]	Rudolf Lehn
Schirmherrschaft	Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V.
Mannschaftswettbewerb	Pro Land ein Team, pro Team fünf Mitglieder, einschließlich eines Captains
Alter der Teilnehmer	Etwa zwischen 17 und 19 Jahre (Oberstufe Gymnasium)
Bisherige Erfolge des deutschen Teams	18 Teilnahmen; davon: siebenmal Gold, achtmal Silber, zweimal Bronze, damit die erfolgreichste Nation
Deutsches Team 2012	<p>Michael Kern (Captain), (17 Jahre), Biberach Wieland Gymnasium, Biberach Schülerforschungszentrum Südwürttemberg (SFZ[®]), Ulm</p> <p>Paul Hege (16 Jahre), Kassel Wilhelmsgymnasium, Kassel Schülerforschungszentrum Nordhessen (SFN Kassel)</p> <p>Clemens Borys (18 Jahre), Vellmar Friedrichsgymnasium, Kassel Schülerforschungszentrum Nordhessen (SFN Kassel)</p> <p>Tobias Schemmelmann (18 Jahre), Lörrach Hans-Thoma-Gymnasium, Lörrach Phänovum Schülerforschungszentrum Dreiländereck Lörrach</p> <p>Lars Dehlwes (16 Jahre), Erlangen Ohm-Gymnasium, Erlangen Erlanger Schülerforschungszentrum für Bayern (ESFZ Erlangen)</p> <p>Ersatz: Jan Maier (17 Jahre), Langenau Robert-Bosch-Gymnasium, Langenau Schülerforschungszentrum Südwürttemberg (SFZ[®]), Ulm</p>

Ablauf des Wettbewerbs	17 Forschungsaufgaben, die immer im Herbst des Vorjahres veröffentlicht werden, müssen vor Beginn des Wettbewerbs gelöst werden. Während des Wettbewerbs müssen die Lösungen im direkten rhetorischen Wettstreit mit einem gegnerischen Team auf Englisch präsentiert und in einer anschließenden Diskussion verteidigt werden.
Anzahl der teilnehmenden Länder 2012	28 Nationen (z.B. Australien, Indonesien, Südkorea, China, England, Schweiz, Frankreich und Österreich).
Anzahl der erwarteten Gäste 2012	Etwa 300 Gäste: Teammitglieder, Betreuer, Offizielle und Begleitpersonen
Geschichte des Wettbewerbs	<ul style="list-style-type: none"> - 1979 konzipiert von der Staatlichen Universität Moskau, die auch bis 1993 alleiniger Veranstalter war - 1994 fand das IYPT-Turnier zum ersten Mal im Westen – in den Niederlanden – statt - 1995 in Polen nahm erstmals ein deutsches Team teil und belegte auf Anhieb den ersten Platz - 1999 gewannen die deutschen Schüler erneut, danach Gründung des Schülerforschungszentrums, Bad Saulgau
Kosten und Finanzierung	Erwartet werden Kosten von etwa 400.000 Euro, die ausschließlich durch Spenden von Unternehmen und Stiftungen finanziert werden. Auch die Stadt Bad Saulgau unterstützt, indem sie z.B. Personal und die Stadthalle zur Verfügung stellt. Die Räumlichkeiten stellen Land und Landkreis bereit.
Sponsoren	<p>Insgesamt: über 60 „Premiumpartner“ und „Unterstützer“</p> <p>z.B. Weltmarktführer wie ZF Friedrichshafen, Porsche AG, Audi AG, Liebherr sowie z.B. Bosch Stiftung, Dieter Schwarz-Stiftung oder Berthold Leibinger Stiftung</p> <p>Aus einigen Unternehmen wurden Spezialisten abgestellt. Sie sollen vor allem den Finanzbereich, das Sponsoring und das Projektcontrolling mit professionellem Rat betreuen sowie sich um die Räumlichkeiten und die kulinarische Verpflegung der Teilnehmer kümmern.</p> <p>Komplette Liste unter: http://iypt.de</p>



Ablauf des Wettbewerbs	20.07.: Ankunft der Teilnehmer 21.07., 9.00 Uhr: offizielle Eröffnung, u.a. mit einem Grußwort von Bundesforschungsministerin Annette Schavan 21.07., 11.30 Uhr: Pressekonferenz 21.07., 14.30 Uhr: 1. „physic fight“ 22.07.-24.07.: physic fights 2-5 25.07.: Finale 26.07.: Preisverleihung 27.07./28.07.: Rahmenprogramm 29.07.: Abreise
------------------------	---

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Punkten finden Sie im Internet unter: <http://iypt.de>

Ansprechpartnerin

Bettina Zeiß, Rombach & Jacobi, Kommunikation

E-Mail zeiss@rombach-jacobi.de

Telefon 0711 939230-22

Handy 0171 9320775

Weitere Informationen

www.facebook.com/iypt2012

www.sfz-bw.de